

Myriam Thyes

### **FROM ART COLONY GALICHNIK WITH LOVE (Macedonia 2010)**

2011, HD-Video, 2-Kanal-Installation, mind. 1,5m hoch

In „From Art Colony Galichnik with Love“ porträtiert Myriam Thyes verschiedene Personen und fragt nach ihren Wünschen und Träumen. Die Arbeit entstand im Jahr 2010, als Thyes einer kurzfristigen Einladung zu einem Künstlercamp in Mazedonien folgte. Dort verbrachte sie zwei Wochen zusammen mit einer Gruppe von Künstlern und Kuratoren aus verschiedenen Balkan-Ländern. Angeregt durch die Gastfreundschaft und Herzlichkeit, mit der man ihr begegnete, beschloss die Künstlerin ihren Aufenthalt in einer Videoarbeit festzuhalten. Dazu bat Thyes die Mitglieder der Gruppe in der jeweiligen Muttersprache (Serbisch/Kroatisch/Bosnisch, Mazedonisch, Bulgarisch und Albanisch) auf Fragen zu antworten und untertitelte das Gesagte in englischer Sprache. Myriam Thyes' Zweikanal-Videoinstallation ist eine Hommage an die Teilnehmer des Camps unterschiedlichster Herkunft, die durch ihr Interesse an der Kunst im Sommer 2010 zusammenfanden. Dokumentarisch hält die Künstlerin fest, was die Befragten umtreibt und kombiniert das Gesagte mit Landschaftsaufnahmen der Region. Dabei zeichnet sie ein feinfühliges Bild der unterschiedlichen Persönlichkeiten und Charaktere, auch, indem sie die jeweiligen Bildpaare aufeinander abstimmt. Die verwendeten Aufnahmen von Landschaften und Stadtansichten erzählen von der Herkunft der Sprechenden oder unterstreichen das Gesagte inhaltlich. Mit ihrem Video setzt die Künstlerin mit schweizerischen und luxemburgischen Wurzeln den Fokus auf das Individuum. Sie erzählt eine Geschichte menschlicher Bedürfnisse, die gemeinsam zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Ort existieren - und die letztendlich den Bedürfnissen ähneln, die Menschen zu allen Zeiten auf der ganzen Welt empfinden.

Katrin Weber, Herne

im Katalog zur Ostrale'013 - wir überschreiten den Rubikon, Dresden, 2013

Myriam Thyes

### **FROM ART COLONY GALICHNIK WITH LOVE (Macedonia 2010)**

2011, HD video, 2 channel installation, at least 1.5m high

*In 'From Art Colony Galichnik with Love', Thyes presents portraits of various people and asks them about their hopes and dreams. The film was shot in 2010, when Thyes accepted a last-minute invitation to an artists' camp in Macedonia. She spent two weeks with a group of artists and curators from different Balkan countries. Inspired by the hospitality and warmth that she experienced there, Thyes decided to record her visit in a piece of video art. Thyes asked her subjects to answer in their mother tongue (Serbian/Croatian/Bosnian, Macedonian, Bulgarian and Albanian) and then subtitled their replies into English. The resulting two-channel video installation is a homage to the camp and its diverse participants, whose shared interest in art brought them together in the summer of 2010. Thyes documents the thoughts of her subjects and combines their words with shots of the countryside. She creates a sensitive picture of the different personalities and characters, partly by matching the two sets of images. The shots of landscapes and towns depict the origins of the person speaking or emphasise the content of what is being said. Thyes, who has Swiss and Luxembourgian roots, puts the individual at the heart of her work. In doing so, she tells a story of the human needs that exist together at a specific point and place in time - and that, ultimately, reflect the needs that people experience at any time and anywhere in the world.*

Katrin Weber, Herne

in the catalogue: Ostrale'013 - we cross the Rubicon, Dresden, Germany, 2013